



**STIFT
MELK**

BENEDIKTINERKLOSTER

Foto: © Peter Rgaurd

Feuerseele

Sie kämpfte für den Frieden

Ein Stück von Susanne F. Wolf geschrieben für Maxi Blaha
Theatersolo mit Musik, unter der Regie von Alexander Hauer

5. November 2015
19.30 Uhr | Dietmayrsaal | Stift Melk

Donnerstag, 5. November 2015
19.30 Uhr • Dietmayrsaal



STIFT
MELK

BENEDIKTINERKLOSTER

Feuerseele

Sie kämpfte für den Frieden

Die weltberühmte österreichische Pazifistin Bertha von Suttner steht im Zentrum von „Feuerseele – Sie kämpfte für den Frieden“. Maxi Blaha taucht, in Zusammenspiel mit einem Musiker, ein in ihre Geschichte mit dem Frieden und für das Leben.

In bewusst gesetzten zeitlichen Sprüngen und Brüchen erzählt Maxi Blaha, auf berührende und humorvolle Art, die wesentlichen Themen der Suttner. Ob leidenschaftliches humanitäres Engagement, oder Liebesdrama aus späteren Jahren: Diese starke Frau reibt sich offen und direkt am Sein. Sie enthüllt ihre Visionen, ihre Gefühle und Nöte, zeigt ihre Auf- und Umschwünge. Sie offenbart und erklärt sich, schonungslos ehrlich und hoffnungsvoll idealistisch.

Das Stück von Susanne F. Wolf zeigt, wo sich Suttners Leben und die äußeren Lebensumstände ihrer Zeit zusammenfügen beziehungsweise auseinanderdriften. Basierend auf wissenschaftlicher Recherche, fokussiert „Feuerseele“ die wichtigen politischen, psychologischen und emotionalen Facetten aus Suttners Biographie. Originalzitate und frei geschriebene Passagen verschmelzen fein dosiert.

Regisseur Alexander Hauer enthüllt eine aufrüttelnde Bestandsaufnahme unserer Zeit, denn die großen Visionen und Ideale Bertha von Suttners blieben bis heute unerfüllt.

Konzept, Idee: Maxi Blaha
Bühnenstück: Susanne F. Wolf
Schauspiel: Maxi Blaha

Live-Musik: Georg Buxhofer
Regie: Alexander Hauer
Kostüme: Moana Stemberger

Aufführungsdauer: etwa 1 Stunde

Karten an der Stiftspforte | 02752 555 230

Erwachsene € 14,- | Schüler / Studenten € 7,-